

	<p>Object: Amtshaus in Buchen</p> <p>Museum: Bezirksmuseum Buchen Kellereistraße 25 u. 29 74722 Buchen (Odenwald) 06281/8898 info@bezirksmuseum.de</p> <p>Collection: Bildarchiv Karl Weiß, Gebäude-, Stadt- und Straßenansichten in Buchen</p> <p>Inventory number: DSC0763</p>
--	--

Description

Auch im Großherzogtum Baden blieb Buchen Amtsstadt. 1855 wurde ein neues Amtshaus in dem von Heinrich Hübsch (1795-1863) für Staatsbauten etablierten Rundbogenstil errichtet. Die Pläne stammten von einem Schüler von Hübsch, dem Architekten August Moosbrugger (1802-1858), seit 1836 Bezirksbaumeister in Buchen. Heute beherbergt das Gebäude das Amtsgericht.

Vor dem Gebäude am Straßenrand einer der öffentlichen Brunnen. Die Aufnahme ist wohl um 1895 entstanden. Karl Weiß hat das Motiv in einer seiner Bildpostkarten mit Ansichten aus Buchen verarbeitet.

Basic data

Material/Technique:	Glasnegativ, nasses Kollodiumverfahren
Measurements:	18 x 24 cm

Events

Image taken	When	1895
	Who	Karl Weiss (1876-1956)
	Where	Amtsstraße 26 (Buchen)

Keywords

- Amthaus
- Amtsgericht

Literature

- Schall, Ute (2002): Ein kleines Amtsgericht in Nordbaden. In: Der Wartturm 43 (2002), Nr. 2, S. 12-16
- Trunk, Rainer [Red.] (1982): Photographie auf dem Land um 1900. Karl Weiß, Photograph in Buchen. Buchen, Abb. 58